

Mittwoch, 06. Oktober  
2010

ONZ  Obwalden und  
Nidwalden Zeitung



Sarnen | 03. Oktober 2010

## «Komme gern zur Lesung nach Obwalden» Krimiautor und Politiker Norbert Hochreutener sorgte für Spannung

Im Rahmen des 20-Jahr-Jubiläums der Imfeld Treuhand- und Revisions AG, Sarnen, sorgte der CVP-Politiker Norbert Hochreutener für Spannung und Gelächter. Zurzeit befindet er sich in der Phase der Ideenskizze für einen allfälligen vierten Krimi.



Norbert Hochreutener während seiner Lesung in Sarnen.

Foto: Josef Reinhard

«Ich komme gern zu einer Lesung nach Obwalden, im Gepäck die bisher von mir geschriebenen Krimis und in Begleitung meines Mitautors Heinz Ramstein», sagte der Berner Nationalrat Norbert Hochreutener im Anschluss an die wohlgelungene Veranstaltung im Hotel Krone in Sarnen. Bereitwillig gab Autor Hochreutener Auskunft über seine Krimis. Sein erstes Buch «Dubach sieht rot» ist im Jahr 2005 im Licorne Verlag erschienen. Das zweite Buch hat den Titel «Dubach im Abseits» und ist zwei Jahre später im Weltbild Verlag erschienen. Der dritte Krimi «Dubach im Machtpoker» ist in diesem Jahr ebenfalls im Weltbild Verlag erschienen. Norbert Hochreutener liest bei verschiedenen Anlässen jeweils aus jedem Buch, so war es auch in Sarnen.

### Wann erscheint der vierte Krimi?

Auf die Frage, ob demnächst der vierte Krimi erscheinen wird, sagte Hochreutener: «Im Moment bin ich in der Phase der Ideenskizze für einen allfälligen vierten Krimi. Wann das sein wird, ist zurzeit noch offen.» Er sagte den zahlreich im Hotel Krone in Sarnen erschienenen Besucherinnen und Besuchern auch: «Meine Tätigkeit betrifft vor allem den Inhalt der Bücher, das heisst Drehbuch und Dramaturgie der Geschichte. Eigentlich bin ich gar kein richtiger Schriftsteller. Heinz Ramstein übernimmt hauptsächlich die Form und den Stil», so Norbert Hochreutener.

### **Mord im Bellevue**

Der begabte Krimiautor las spannende Szenen aus seinem neuesten Werk «Dubach im Machtpoker» mit dem Untertitel «Mord im Bellevue». Kaum hat sich Marc Dubach in seiner neuen Funktion als Sendeleiter des Regionalfernsehens Bären-TV eingelebt, wird er mit dem mysteriösen Tod der neu gewählten Bundesrätin Katrin Bürgi konfrontiert. Die lebenslustige Frau stürzt nachts vom Balkon ihres Zimmers im Hotel Bellevue-Palace und alle rätseln über die Ursache des Ereignisses. Ist es ein Unfall, ein Selbstmord oder starb die Magistratin durch die Hand eines Mörders? Dubach beginnt zu recherchieren und stösst auf viele interessante Spuren, die er mit Hartnäckigkeit verfolgt. Dabei kommt es immer wieder zu Konflikten mit dem zuständigen Polizeikommissar von Gunten einerseits und aufgescheuchten Figuren aus dem Umfeld der schönen Katrin andererseits. Das sind nicht nur hohe Politiker, die über den Erfolg der Sprengkandidatin in der Bundesratswahl erbost sind, sondern auch Personen aus der nicht immer ganz lupenreinen Vergangenheit von Frau Bürgi.

### **Charme aus Zürich**

So tauchen bunte Vögel aus manchen undurchsichtigen Sparten des modernen Wirtschaftslebens auf, und Dubach kommt sogar mit mafiösen Kreisen in Konflikt. Ausserdem wird er mit dem besonderen Charme einer Kollegin aus Zürich konfrontiert, die sich auch mit dem Tod der Bundesrätin beschäftigt. Doris Forster, so heisst die Hübsche, begleitet ihn bei einigen Recherchen und gibt ihm wertvolle Tipps. Eine aufregende Zeit für den Medienmann. Marc kann bis zur überraschenden Lösung des Falles noch weitere atemberaubende Höhenflüge geniessen, jedoch nicht ohne dabei von Tiefschlägen verschont zu werden. Ein äusserst spannendes und lesenswertes Buch.

### **Mehr zum Thema**

**Die sinnlichen Seiten der kalten Jahreszeit** - Bücher | 06. Oktober 2010

**Vertrauen als oberstes Gebot** - Sarnen | 24. September 2010

**Chef eines preisgekrönten Parkhauses** - Stansstad | 09. Juli 2010

### **ARTIKELINFO**

Artikel Nr. 103246

3.10.2010, 15.01 Uhr

Autor/in: Markus Villiger

Seitenaufrufe: 50

© 2001 - 2010 by ONZ Obwalden und Nidwalden Zeitung